

Kreisverwaltung Vulkaneifel
Mainzer Straße 25
54550 Daun

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Kreistag Vulkaneifel

Dietmar Johnen
Dorothea Hafner
(Fraktionsvorstand)

Brunnenstraße 14
54570 Kalenborn-Scheuern

Tel: 0170-3322319

01. März 2022

Sehr geehrter Frau Landrätin Giesecking,
die Kreistagsfraktion von Bündnis90/Die Grünen stellen zur nächsten Kreistagssitzung am 21.03.2022 folgenden Antrag zur Tagessordnung.

Bürger*innen bestens Informieren, damit sie eine sachgerechte und gute Entscheidung für sich, beim geplanten Bürgerentscheid treffen können.

Der Kreistag beschließt:

Die Landrätin wird beauftragt die Bürger*innen bestmöglich zum Bürgerentscheid „**Soll im Landkreis Vulkaneifel eine flächendeckende haushaltsnahe Biotonne anstatt des bestehenden Biocontainersystems eingeführt werden?**“ zu informieren.

Dies soll folgendermaßen umgesetzt werden:

→ Ein Informationsschreiben an alle Wahlberechtigten.

→ Wenn es die Corona-Pandemie ermöglicht, sollten fünf öffentliche Informationsveranstaltungen stattfinden, in denen die Bürger*innen von der Landrätin informiert werden und Fragen stellen können.

Vorschlag: Jeweils eine in Kelberg, Hillesheim, Daun, Gerolstein und Jünkerath.

→Alternativ können Online-Formate angeboten werden in denen die Bürger*innen informiert werden und ihre Fragen stellen.

→Weiter soll es ein Service-Telefon und eine Service Mail-Adresse bei der Kreisverwaltung zur Beantwortung von Fragen der Bürger*innen eingerichtet werden.

→Auf der Homepage werden FAQ rund um den Bürgerentscheid zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Die Bürger*innen müssen vollumfänglich und sachlich korrekt informiert werden, um in dieser Frage, die weitreichende und finanzielle Auswirkung hat, eine für sich gute Entscheidung zu treffen.

Für die Bürger*innen könnten beispielsweise Fragen wichtig sein wie:

Frau Landrätin Giesecking hat sich gegen eine Gebührenanpassung in 2022 ausgesprochen, wann und in welcher Höhe werden die ausgesetzten Gebührenanpassungen anfallen und wie werden diese Gebührenanpassungen beide Systeme belasten?

Wenn die Harmonisierung wie geplant am Ende 2025 vollzogen ist, wird das Bringssystem für die Vulkaneifeler günstiger und wird die Biotonne womöglich teurer?

Wenn die Vulkaneifel sich für die Biotonne entscheidet, die Harmonisierung ab 01.01.2026 greift, wird die Biotonne dann wieder abgeschafft?

Wenn die Mehrheit der Bürger*innen sich für das Bringsystem entscheidet, bleibt die aktuelle zusätzliche Biotonne?

Es sollte nach dem Vorliegen des Ergebnisses zum Bürgerentscheid **„Soll im Landkreis Vulkaneifel eine flächendeckende haushaltsnahe Biotonne anstatt des bestehenden Biocontainersystems eingeführt werden?“** und der späteren Umsetzung des Abstimmungsergebnis nicht heißen: **„Hätte ich das vorher gewusst, hätte ich anders abgestimmt.“**

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Johnen
(Fraktionsvorsitzender)